

15 Menschen erleiden Rauchgasvergiftung

Bingen/Neutraubling. Bei einem Brand im Keller eines auch von Zuwanderern bewohnten Mehrfamilienhauses im rheinland-pfälzischen Bingen sind sechs Menschen verletzt worden. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts schwerer Brandstiftung, es wurde eine Sonderkommission eingerichtet. Es seien drei Hakenkreuze an den Hauswänden frisch angebracht worden, berichteten die Behörden. Das Feuer war am frühen Donnerstag morgen im Keller des Hauses ausgebrochen, in dem sich 24 Menschen aufhielten. Vier Bewohner und zwei Feuerwehrleute erlitten eine Rauchvergiftung.

Durch ein weiteres Feuer in einer Flüchtlingsunterkunft in Neutraubling in Bayern sind neun Menschen verletzt worden. Die Asylbewerber, darunter eine schwangere Frau und zwei Kleinkinder im Alter von sechs Monaten sowie zwei Jahren, erlitten leichte Rauchgasvergiftungen, wie die Polizei am Donnerstag in Regensburg mitteilte. Nach Angaben der Polizei gab es zunächst keine Hinweise auf einen fremdenfeindlichen Hintergrund. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/284126.15-menschen-erleiden-rauchgasvergiftung.html>